Form No. 3359-892 Rev A

48 cm Recycler® Rasenmäher

Modellnr. 20833—Seriennr. 280000001 und höher

Bedienungsanleitung

Einführung

Lesen Sie diese Informationen sorgfältig durch, um sich mit dem ordnungsgemäßen Einsatz und der Wartung des Geräts vertraut zu machen und Verletzungen und eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden. Sie tragen die Verantwortung für einen ordnungsgemäßen und sicheren Einsatz des Geräts.

Wenden Sie sich hinsichtlich Informationen zu Produkten und Zubehör sowie Angaben zu Ihrem örtlichen Vertragshändler oder zur Registrierung des Produkts direkt an Toro unter www.Toro.com.

Wenden Sie sich an Ihren Toro Vertragshändler oder Kundendienst, wenn Sie eine Serviceleistung, Toro Originalersatzteile oder weitere Informationen benötigen. Haben Sie dafür die Modell- und Seriennummern der Maschine griffbereit. Bild 1 zeigt die Position der Modell- und Seriennummern an der Maschine.

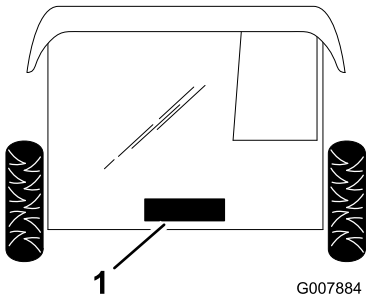


Bild 1

Unter der hinteren Klappe

1. Typenschild mit Modell- und Seriennummern

Tragen Sie hier bitte die Modell- und Seriennummern der Maschine ein:

Modellnr. _____

Seriennr. _____

In dieser Anleitung werden potenzielle Gefahren angeführt, und Sicherheitsmeldungen werden vom Sicherheitswarnsymbol (Bild 2) gekennzeichnet, das auf eine Gefahr hinweist, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann, wenn Sie die empfohlenen Sicherheitsvorkehrungen nicht einhalten.



Bild 2

1. Sicherheitswarnsymbol

In dieser Anleitung werden zwei Begriffe zur Hervorhebung von Informationen verwendet. **Wichtig** weist auf spezielle technische Informationen hin, und **Hinweis** hebt allgemeine Informationen hervor, die Ihre besondere Beachtung verdienen.

Bei Modellen mit angegebenen PS wurde die Bruttoleistung des Motors im Labor vom Motorhersteller gemäß SAE J1940 klassifiziert. Aufgrund der Konfiguration zur Erfüllung von Sicherheits-, Emissions- und Betriebsanforderungen ist die tatsächliche Motorleistung in dieser Klasse der Rasenmäher wesentlich niedriger.

Sicherheit

Der unsachgemäße Einsatz oder die falsche Wartung dieses Rasenmähers kann zu Verletzungen führen. Befolgen Sie zur Reduzierung der Verletzungsgefahr diese Sicherheitsanweisungen.

Dieser Rasenmäher wurde von Toro für einen angemessenen und sicheren Betrieb ausgelegt. Das Nichtbeachten der folgenden Anweisungen kann jedoch zu Verletzungen führen.

Um die maximale Sicherheit, optimale Leistung und das nötige Wissen über die Maschine zu erhalten, müssen Sie und jeder andere Benutzer des Rasenmähers den Inhalt der vorliegenden Anleitung vor dem Anlassen des Motors sorgfältig lesen und verstehen. Besondere Beachtung ist dem Gefahrensymbol Bild 2 zu schenken, welches Vorsicht, Warnung oder Gefahr – „Sicherheitshinweis“ bedeutet. Lesen und verstehen Sie die Anweisungen, da sie wichtig für die Sicherheit sind. Das Nichtbeachten der Anweisungen kann zu Körperverletzungen führen.

© 2008—The Toro® Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420

Registrieren Sie Ihr Produkt unter www.Toro.com.

CE

Originaldokuments (DE)
Druck: USA
Alle Rechte vorbehalten

Allgemeine Hinweise zur Sicherheit von Rasenmähern

Die folgenden Anleitungen basieren auf der EN-Norm 836.

Diese Maschine kann Hände und Füße amputieren und Gegenstände aufschleudern. Das Nichtbeachten der folgenden Sicherheitsvorschriften kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

Schulung

- Lesen Sie diese Anweisungen gründlich durch. Machen Sie sich mit den Bedienelementen und dem korrekten Einsatz des Geräts vertraut.
- Lassen Sie den Rasenmäher nie von Kindern oder Personen bedienen, die mit diesen Anweisungen nicht vertraut sind. Das Alter des Fahrers kann durch lokale Vorschriften eingeschränkt sein.
- Bedenken Sie immer, dass der Bediener die Verantwortung für Unfälle oder Gefahren gegenüber anderen und ihrem Eigentum trägt.
- Verstehen Sie alle Erläuterungen der am Rasenmäher und in der Anleitung verwendeten Symbole.

Benzin

WARNUNG: Kraftstoff ist leicht entzündlich. Befolgen Sie die nachstehenden Sicherheitsvorkehrungen:

- Bewahren Sie Kraftstoff nur in zugelassenen Vorratskanistern auf.
- Betanken Sie nur im Freien, und rauchen Sie dabei nie.
- Betanken Sie die Maschine, bevor Sie den Motor anlassen. Entfernen Sie bei laufendem oder heißem Motor nie den Kraftstofftankdeckel oder betanken die Maschine.
- Versuchen Sie, wenn Benzin verschüttet wurde nie, den Motor zu starten, sondern schieben den Rasenmäher vom verschütteten Kraftstoff weg und vermeiden offene Flammen, bis die Verschüttung verdunstet ist.
- Schrauben Sie den Tank- und Benzinkanisterdeckel wieder fest auf.

Vorbereitung

- Tragen Sie beim Mähen immer feste Schuhe und lange Hosen. Fahren Sie die Maschine nie barfuss oder mit Sandalen.
- Inspizieren Sie den Arbeitsbereich gründlich und entfernen Steine, Stöcke, Drähte, Knochen und andere Fremdkörper.
- Prüfen Sie vor der Inbetriebnahme visuell, ob alle Schutzvorrichtungen und Sicherheitsgeräte, wie z. B. Ablenkbleche und/oder Grasfangkörbe einwandfrei montiert sind und richtig funktionieren.
- Überprüfen Sie vor dem Einsatz immer, ob die Schnittmesser, -schrauben und das Mähwerk abgenutzt oder beschädigt sind. Tauschen Sie abgenutzte oder defekte Messer und -schrauben als komplette Sätze aus, um die Wucht der Messer beizubehalten.

Anlassen

- Kuppeln Sie alle Messer und Antriebskupplungen aus und stellen die Schaltung auf Neutral, bevor Sie den Motor starten.
- Kippen Sie den Rasenmäher nie, wenn Sie den Motor anlassen, es sei denn, Sie müssen ihn zum Starten kippen. Kippen Sie ihn in solchen Fällen nie weiter als unbedingt erforderlich und nur den Teil, der vom Benutzer entfernt ist.
- Starten Sie den Motor vorsichtig und entsprechend den Anweisungen, wobei Sie die Füße so weit wie möglich vom/von den Messer(n) fernhalten, d. h. stellen Sie sich nie vor den Auswurfkanal.

Betrieb

- Mähen Sie nie, wenn sich Personen, insbesondere Kinder oder Haustiere, in der Nähe aufhalten.
- Mähen Sie nur bei Tageslicht oder guter künstlicher Beleuchtung.
- Achten Sie auf Kuhlen und andere versteckte Gefahrenstellen im Gelände.
- Halten Sie Hände und Füße von sich drehenden Teilen fern. Bleiben Sie immer von der Auswurföffnung fern.
- Heben oder tragen Sie den Rasenmäher nie bei laufendem Motor.
- Gehen Sie mit größter Vorsicht vor, wenn Sie rückwärts fahren oder Sie einen fußgängergesteuerten Rasenmäher zu sich ziehen.
- Gehen Sie immer; laufen Sie nie.
- Gefälle:
  - Versuchen Sie nicht, steile Hänge zu mähen.
  - Gehen Sie an Hängen äußert vorsichtig vor.
  - Mähen Sie quer zum Hang, d. h. nie auf- oder abwärts, und gehen Sie beim Wenden zur Hangseite mit größter Vorsicht vor.
  - Achten Sie an Hängen immer auf eine gute Bodenhaftung.

- Stellen Sie das Messer ab, wenn Sie den Rasenmäher zwischen Mähbereichen transportieren und der Rasenmäher zum Transport zum Überqueren von Flächen (außer Grünflächen) gekippt werden muss.
- Lassen Sie den Motor nie in unbelüfteten Räumen laufen, da sich dort gefährliche Kohlenmonoxidgase ansammeln können.
- Stellen Sie den Motor in den folgenden Situationen ab:
  - Wenn Sie den Rasenmäher verlassen.
  - Vor dem Auftanken.
  - Vor dem Entfernen der Heckfanganlage.
  - Vor dem Verstellen der Schnitthöhe. Es sei denn, die Einstellung lässt sich von der Fahrerposition aus bewerkstelligen.
- Stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab:
  - Vor dem Entfernen von Behinderungen und Verstopfungen aus dem Auswurfkanal.
  - Vor dem Prüfen, Reinigen oder Ausführen von Wartungsarbeiten am Rasenmäher.
  - ... wenn Sie auf einen Festkörper aufgeprallt sind und prüfen den Rasenmäher auf eventuelle Defekte; führen Sie dann die erforderlichen Reparaturen durch, bevor Sie den Rasenmäher starten und in Betrieb nehmen.
  - Beim Auftreten von ungewöhnlichen Vibrationen am Rasenmäher (sofort überprüfen).
- Achten Sie beim Überqueren und in der Nähe von Straßen auf den Verkehr.

Wartung und Lagerung

- Halten Sie alle Muttern und Schrauben fest angezogen, damit das Gerät in einem sicheren Betriebszustand bleibt.
- Verwenden Sie kein Hochdruckgerät zum Waschen der Maschine.
- Bewahren Sie den Rasenmäher nie mit Benzin im Tank oder innerhalb eines Gebäudes auf, wo Dämpfe eine offene Flamme oder Funken erreichen könnten.
- Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie die Maschine in einem geschlossenen Raum abstellen.
- Halten Sie, um das Brandrisiko zu verringern, den Motor, Schalldämpfer, das Batteriefach und den Benzintank von Gras, Laub und überflüssigem Fett frei.
- Prüfen Sie die Bestandteile des Fangkorbs und des Auswurfschutzbleches häufig, und wechseln Sie sie ggf. mit den vom Hersteller empfohlenen Teilen aus.
- Tauschen Sie abgenutzte und beschädigte Teile aus Sicherheitsgründen aus.
- Wechseln Sie defekte Auspuffe aus.
- Wenn Sie den Kraftstoff aus dem Tank ablassen müssen, sollte dies im Freien geschehen.
- Verändern Sie nie die Einstellung des Motorfliehkraftreglers, und überdrehen Sie niemals den Motor. Durch das Überdrehen des Motors steigt die Verletzungsgefahr.
- Gehen Sie bei Mähern mit mehreren Messern vorsichtig vor, da das Drehen eines Messers die anderen Messer mitdrehen kann.
- Achten Sie beim Einstellen des Rasenmähers sorgfältig darauf, dass Sie Ihre Finger nirgendwo zwischen den sich bewegenden Messern und starren Teilen verklemmen.
- **Für eine optimale Leistung und Sicherheit sollten Sie nur Toro Originalersatzteile und -zubehör kaufen. Verwenden Sie nie *ungefähr passende* Teile und Zubehör; diese sind u.U. gefährlich.**

Schalldruck

Diese Maschine erzeugt einen maximalen Schalldruckpegel, der am Ohr des Benutzers auf der Grundlage von Messungen an baugleichen Maschinen nach EN 836 und ISO 11201 84 dBA beträgt.

Schallleistung

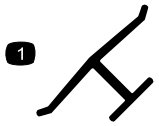
Diese Maschine entwickelt nach Messungen an baugleichen Maschinen laut ISO 11094 einen Schallleistungspegel von 98 dBA.

Vibration, Hand/Arm

Diese Maschine hat auf der Grundlage von Messungen an baugleichen Maschinen gemäß EN 836 und EN 1033 an der Hand bzw. dem Arm des Bedieners ein maximales Vibrationsniveau von 7,4 m/s^2.

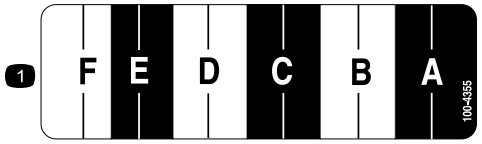
Sicherheits- und Bedienungsschilder

Wichtig: **Sicherheits- und Bedienungsschilder sind in der Nähe potenzieller Gefahrenbereiche angebracht. Tauschen Sie beschädigte Schilder aus.**



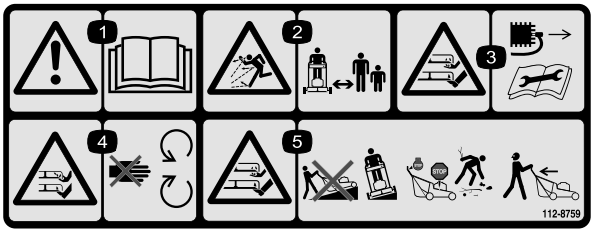
Herstellermarke

1. Gibt an, dass das Messer Teil der Originalmaschine des Herstellers ist.



100-4355

1. Schnitthöheneinstellungen



112-8759

1. Warnung: Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*.
2. Gefahr durch fliegende Teile: Achten Sie darauf, dass Unbeteiligte den Sicherheitsabstand zum Gerät einhalten.
3. Schnitt- bzw. Amputationsgefahr an Händen und Füßen beim Schnittmesser: Ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab und lesen Sie die Anweisungen, bevor Sie Wartungs- oder Reparaturarbeiten ausführen.
4. Gefahr einer Schnittwunde und/oder der Amputation von Händen oder Füßen durch Mähwerkmesser: Halten Sie sich von beweglichen Teilen fern.
5. Schnitt- bzw. Amputationsgefahr von Händen oder Füßen durch Mähwerkmesser: Mähen Sie nie hangaufwärts oder -abwärts, mähen Sie immer waagrecht zum Hang. Stellen Sie den Motor ab, bevor Sie die Bedienungsposition verlassen. Schauen Sie nach hinten, wenn Sie rückwärts fahren.

Einrichtung

Einzelteile

Prüfen Sie anhand der nachstehenden Tabelle, dass Sie alle im Lieferumfang enthaltenen Teile erhalten haben.

Verfahren	Beschreibung	Menge	Verwendung
1.	Keine Teile werden benötigt	–	Packen Sie den Rasenmäher aus.
2.	Keine Teile werden benötigt	–	Montieren Sie den Griff.
3.	Keine Teile werden benötigt	–	Bringen Sie das Starterseil an.
4.	Keine Teile werden benötigt	–	Stellen Sie die Griffhöhe ein.
5.	Keine Teile werden benötigt	–	Montieren Sie den Fangkorb.
6.	Keine Teile werden benötigt	–	Füllen Sie den Motor mit Öl.

Hinweis: Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der üblichen Einsatzposition.

1. Auspacken des Rasenmähers

Verfahren

1. Holen Sie den Rasenmäher vorsichtig aus seinem Karton heraus.

Das unsachgemäße Aus- und Zusammenklappen des Griffs kann einen oder mehrere Bowdenzüge einklemmen, dehnen oder beschädigen. Verklemmte, gedehnte oder beschädigte Züge können zu Betriebsausfällen führen, die eventuell unsichere Betriebszustände verursachen.

- **Verklemmen, dehnen oder beschädigen Sie Bowdenzüge nie.**
- **Achten Sie beim Auf- und Zusammenklappen der Griffe sorgfältig auf die Bowdenzüge.**
- **Verwenden Sie den Rasenmäher nie, wenn einer oder mehrere der Bowdenzüge verklemmt, gedehnt oder beschädigt ist/sind. Setzen Sie sich dann mit Ihrem Toro Vertragshändler in Verbindung.**

2. Legen Sie das obere Handgriffteil auf den Boden hinter den Mäher, wobei das Etikett am Griff nach oben gerichtet sein muss.

2. Montieren des Griffs

Verfahren

1. Lockern Sie die Griffhöhenhandräder und drehen das untere Handgriffteil in Richtung Rückseite des Rasenmähers, bis es auf eine der in Bild Bild 3 dargestellten Höheneinstellungen ist. Weitere Angaben zum Einstellen der Griffhöhe finden Sie unter „Einstellen der Griffhöhe“.

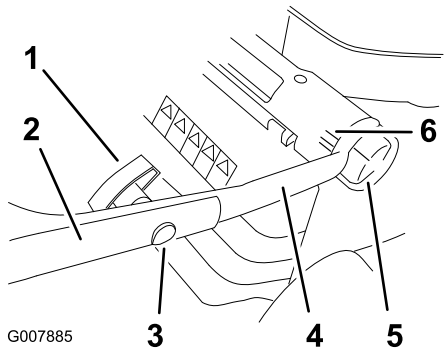


Bild 3

1. Griffhandrad
2. Oberer Handgriffteil
3. Senkschraube
4. Unterer Handgriffteil
5. Handrad zur Griffhöheneinstellung (2)
6. Griffhöheneinstellungen

2. Entfernen Sie die Griffhandräder sowie die Ovalkopfschrauben vom oberen Handgriffteil.
3. Montieren Sie den oberen Handgriffteil mit den Ovalkopfschrauben und Handrädern am unteren Teil, siehe Bild 3). **Ziehen Sie die Handräder gut fest.**

   Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Kabel so verlegt sind, wie in Bild 4 dargestellt.

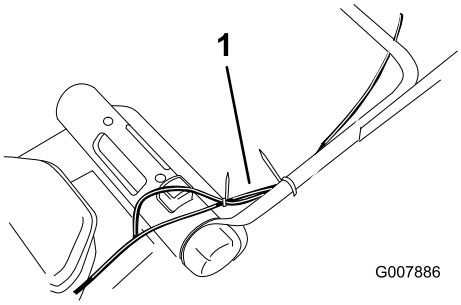


Bild 4

1. Bowdenzüge

3. Anbringen des Starterseils

Verfahren

Ziehen Sie das Starterseil durch die Seilführung am Griff (Bild 5).

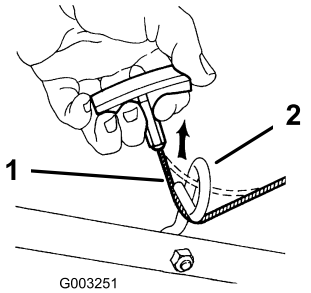


Bild 5

1. Starterseil
2. Seilführung

4. Einstellen der Griffhöhe

Verfahren

Sie können den Handgriff auf drei verschiedene Höhen einstellen: hoch, mittel und tief (Bild 3). Wählen Sie die Griffhöhe, die für Sie am bequemsten ist.

1. Lockern Sie die Handräder zur Höheneinstellung am Griff.
2. Positionieren Sie den Griff nach Wunsch.
3. Ziehen Sie die Handräder zur Höheneinstellung am Griff wieder fest.

5. Montieren des Fangkorbs

Verfahren

1. Befestigen Sie die beiden Seitenkanäle des Fangkorbs am Fangkorbrahmen, siehe Bild 6.

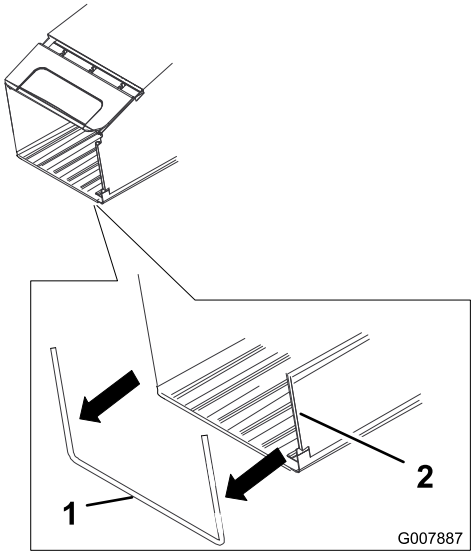


Bild 6

1. Rahmen – Fangkorb
2. Seitenkanal

Hinweis: Fangen Sie an einem Ende des Kanals an und schieben Sie ihn auf den Rahmen.

2. Achten Sie darauf, dass sich die Seiten der Fangkorbunterseite **innen** am Korbrahmen befinden, siehe (Bild 7).

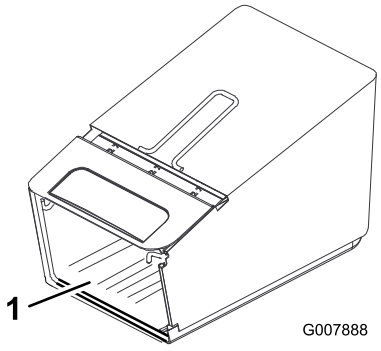


Bild 7

1. Unterseite des Fangkorbs

6. Auffüllen des Motors mit Öl

Verfahren

Wichtig: Der Rasenmäher hat bei der Auslieferung kein Öl im Motor.

1. Ziehen Sie den Peilstab heraus (Bild 8).

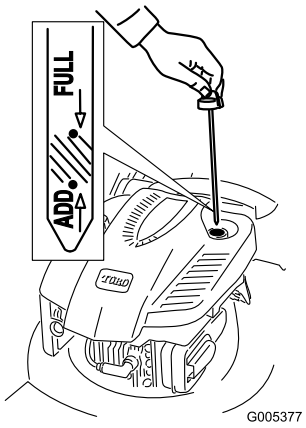


Bild 8

2. Füllen Sie das Öl **langsam** in den Einfüllstutzen ein, um den Ölstand auf die Marke **Voll** am Peilstab anzuheben.Bild 8 **Füllen Sie nicht zu viel ein.** (Max. Füllstand: 0,59 l, Typ: Waschaktives SAE 30-Öl mit der Klassifizierung SF, SG, SH, SJ, SL oder höher durch das American Petroleum Institute (API).
3. Setzen Sie den Peilstab fest ein.

Wichtig: *Wechseln Sie das Motoröl nach den ersten fünf Betriebsstunden* und danach jährlich. Siehe „Wechseln des Motoröls“.

Produktübersicht

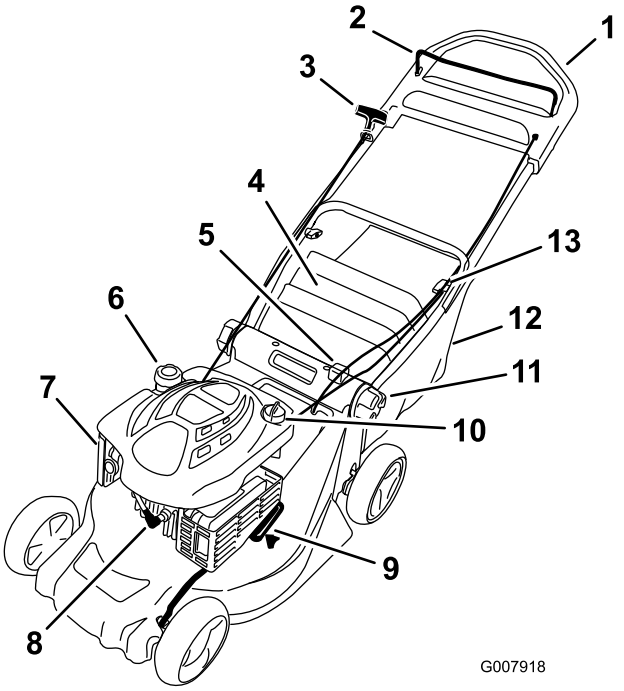


Bild 9

1. Oberer Griff
2. Messerschaltbügel
3. Rücklaufstartergriff
4. Klappe hinten
5. Schnitthöhen-Einstellgriff
6. Tankdeckel
7. Luftfilter
8. Zündkerze
9. Schnitthöheneinstellung
10. Einfüllstutzen/Ölpeilstab
11. Handrad zur Griffhöheneinstellung (2)
12. Fangkorb
13. Griffhandrad (2)

Betrieb

Hinweis: Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der üblichen Einsatzposition.

Stellen Sie vor jedem Mähen sicher, dass der Selbstantrieb und der Schaltbügel einwandfrei funktionieren. Wenn Sie den Schaltbügel loslassen, muss der Selbstantrieb zum Stillstand kommen. Wenn das nicht der Fall ist, setzen Sie sich mit Ihrem Toro Vertragshändler in Verbindung.

Betanken

Benzin ist brennbar und explodiert schnell. Feuer und Explosionen durch Benzin können Verbrennungen bei Ihnen und anderen Personen verursachen.

- **Stellen Sie den Behälter und/oder den Rasenmäher vor dem Auftanken auf den Boden und nicht auf ein Fahrzeug oder auf ein Objekt, um eine elektrische Ladung durch das Entzünden des Benzins zu vermeiden.**
- **Füllen Sie den Tank außen, wenn der Motor kalt ist. Wischen Sie verschütteten Kraftstoff auf.**
- **Rauchen Sie nicht beim Umgang mit Benzin, und gehen Sie nicht in der Nähe von offenem Feuer oder Funken mit Benzin um.**
- **Bewahren Sie Benzin nur in zugelassenen Kanistern und an einem für Kinder unzugänglichen Ort auf.**

Füllen Sie den Kraftstofftank mit frischem, bleifreiem Normalbenzin von einer angesehenen Tankstelle (Bild 10).

Wichtig: Fügen Sie zur Vermeidung von Anlassproblemen beim Kraftstoff in jeder Saison Kraftstoffstabilisator zu. Mischen Sie den Stabilisator mit Benzin, das nicht älter als 30 Tage ist.

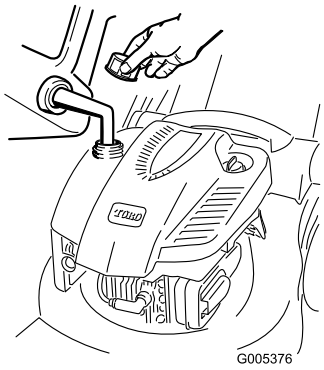


Bild 10

Prüfen des Motorölstands

Wartungsintervall: Bei jeder Verwendung oder täglich—Prüfen Sie den Ölstand im Motor.

1. Nehmen Sie den Peilstab heraus und wischen Sie ihn ab. Stecken Sie ihn dann ganz ein (Bild 11).

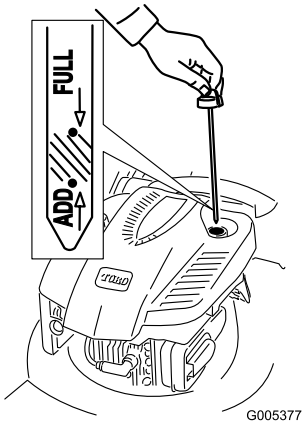


Bild 11

2. Nehmen Sie den Peilstab heraus und prüfen Sie den Ölstand (Bild 11). Wenn der Ölstand unter der **Nachfüll**-Marke ist, gießen Sie **langsam** Öl in den Einfüllstutzen, um den Ölstand auf die **Voll**-Marke am Peilstab anzuheben. **Füllen Sie nicht zu viel ein.** (Max. Füllstand: 0,59 l, Typ: Waschaktives SAE 30-Öl mit der Klassifizierung SF, SG, SH, SJ, SL oder höher durch das American Petroleum Institute (API).
3. Führen Sie den Peilstab ein.

Anlassen des Motors

1. Halten Sie den Schaltbügel gegen den Griff gedrückt (Bild 12).

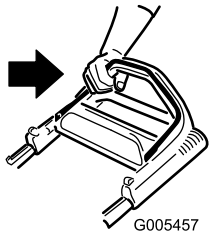


Bild 12

2. Ziehen Sie den Rücklaufstarter (Bild 13).

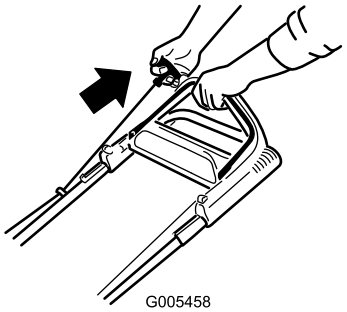


Bild 13

Hinweis: Wenn der Rasenmäher immer noch nicht anspringt, wenden Sie sich an einen offiziellen Vertragshändler.

Einsatz des Antriebs

Um den Antrieb zu benutzen, gehen Sie einfach vorwärts mit Ihren Händen am oberen Griffteil und Ihren Ellbogen an Ihren Seiten; der Rasenmäher hält automatisch mit Ihnen Schritt (Bild 14).

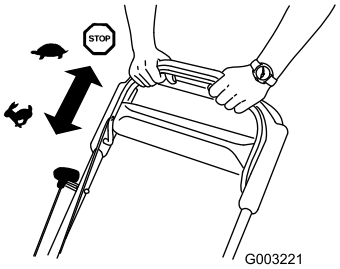


Bild 14

Abstellen des Motors

Lassen Sie den Schaltbügel los (Bild 15).

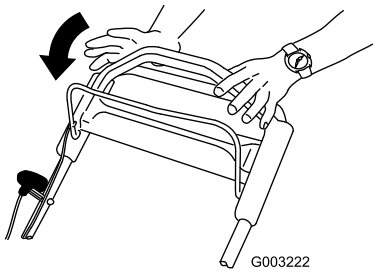


Bild 15

Wichtig: Wenn Sie den Schaltbügel loslassen, werden der Motor und das Messer innerhalb von 3 Sekunden abgestellt. Wenn dies nicht der Fall ist, setzen Sie den Rasenmäher nicht mehr ein und wenden Sie sich sofort an einen offiziellen Vertragshändler.

Einstellen der Schnitthöhe

1. Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
2. Drücken Sie die Taste für das Einstellen der Schnitthöhe und halten Sie den Einstellgriff für die Schnitthöhe fest, um die Schnitthöhe nach oben oder unten zu verstellen (Bild 16).

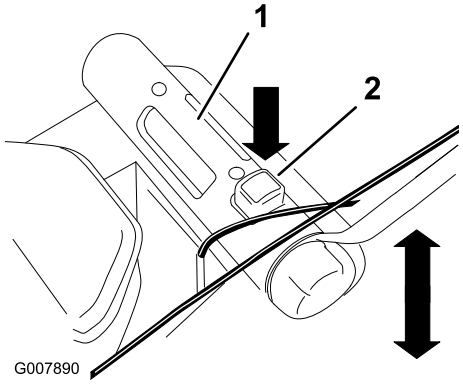


Bild 16

1. Schnitthöhen-Einstellgriff
2. Schnitthöhen-Einstellgriff

3. Heben Sie den Griff an oder drücken ihn nach unten. Verwenden Sie dabei den Zeiger und die Schnitthöheneinstellung am Verbindungsgestänge, um den Rasenmäher auf die korrekte Schnitthöhe einzustellen (Bild 17).

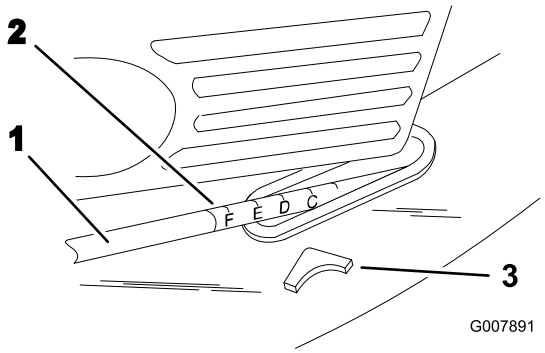


Bild 17

1. Verbindungsgestänge
2. Schnitthöheneinstellung
3. Zeiger

Verwenden des Fangkorbs

Unter Umständen möchten Sie langes, besonders sattes Gras oder Blätter mit dem Fangkorb aufnehmen.

Montieren des Fangkorbs

1. Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
2. Heben und halten Sie die Auswurfklappe hoch.
3. Hängen Sie die Fangkorbrahmenstifte in die Haken ein, siehe Bild 18.

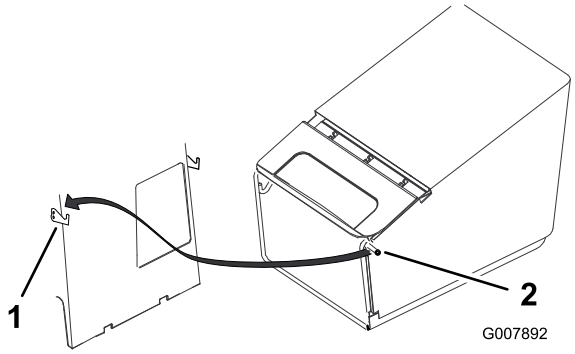


Bild 18

1. Haken (2)
2. Fangkorbrahmenstifte (2)

4. Lassen Sie die hintere Klappe wieder los.

Mähen mit dem Fangkorb

Ein verschlissener Fangkorb kann das Ausschleudern kleiner Steine und ähnlicher Gegenstände in Richtung des Benutzers und Unbeteiligter zulassen. Das kann schwere oder tödliche Verletzungen für den Bediener und Unbeteiligte bedeuten.

Prüfen Sie den Fangkorb regelmäßig. Tauschen Sie ihn, wenn er beschädigt ist, gegen einen neuen Toro Ersatzkorb aus.

Entfernen des Fangkorbs

1. Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.

Wenn sich die hintere Klappe nicht vollständig schließt, kann der Rasenmäher Gegenstände ausschleudern, die zu Verletzungen oder zum Tode führen können.

Stellen Sie, wenn Sie die hintere Klappe nicht vollständig schließen können, weil Schnittgutrückstände den Auswurf verstopfen, den Motor ab und warten ab, bis alle beweglichen Teile zum kompletten Stillstand gekommen sind. Entfernen Sie dann das Schnittgut (mit einem Stock, nicht mit den Händen), bis Sie die Klappe vollständig schließen können.

2. Heben und halten Sie die Auswurfklappe hoch.
3. Heben Sie die Fangkorbrahmenstifte von den Haken ab. Nehmen Sie sie dann aus der Öffnung heraus.

Heckauswurf des Schnittguts

Gelegentlich werden Sie den Rasen ohne Fangkorb oder Recycler-Verschluss einsetzen müssen, wie z. B. wenn das Gras zu lang ist, um es im Korb aufzunehmen.

Wenn Sie den Auswurf hinten verwenden möchten, nehmen Sie den RecyclerVerschluss oder den Fangkorb (siehe „Entfernen des Fangkorbs“) ab und schließen Sie die hintere Klappe.

Wenn sich die hintere Klappe nicht vollständig schließt, kann der Rasenmäher Gegenstände ausschleudern, die zu Verletzungen oder zum Tode führen können.

Stellen Sie, wenn Sie die hintere Klappe nicht vollständig schließen können, weil Schnittgutrückstände den Auswurf verstopfen, den Motor ab und warten ab, bis alle beweglichen Teile zum kompletten Stillstand gekommen sind. Entfernen Sie dann das Schnittgut (mit einem Stock, nicht mit den Händen), bis Sie die Klappe vollständig schließen können.

Betriebshinweise

Allgemeine Mähtipps

- Räumen Sie Gehölz, Steine, Drähte, Äste und andere Fremdkörper, auf die das Messer aufprallen könnte, aus dem Arbeitsbereich.
- Vermeiden Sie, dass das Messer auf Fremdkörper aufprallt. Mähen Sie nie absichtlich über irgendwelchen Gegenständen.
- Stellen Sie den Motor sofort ab, wenn der Mäher auf einen Gegenstand aufprallt oder anfängt zu vibrieren, ziehen den Kerzenstecker von der Zündkerze und untersuchen Sie den Mäher auf eventuelle Beschädigungen.
- Montieren Sie für die optimale Leistung vor dem Saisonbeginn ein neues Messer.
- Tauschen Sie die Messer bei Bedarf durch ein Ersatzmesser von Toro aus.

Mähen

- • Gras wächst zu verschiedenen Zeiten während der Saison unterschiedlich schnell. Im Hochsommer sollten Sie mit der Schnittstelleneinstellung D, E oder F (52, 63 oder 75 mm) mähen. Mähen Sie immer nur ein Drittel des Grashalms in einem Durchgang. Mähen Sie nur mit der Einstellung D (52 mm), wenn das Gras sehr fein wächst, oder im Spätherbst, wenn das Graswachstum nach lässt.
- Stellen Sie, wenn Sie Gras länger als 15 cm mähen, beim ersten Durchgang die Schnitthöhe auf die höchste Einstellung und gehen langsamer. Mähen Sie dann noch einmal mit einer niedrigeren Einstellung, um dem Rasen das gewünschte Erscheinungsbild zu verleihen. Wenn das Gras zu lang ist, kann das

Mähwerk verstopfen, dies führt zu einem Abstellen des Motors.

- Mähen Sie nur trockene(s) Gras oder Blätter. Nasses Gras und Laub neigen zum Verklumpen im Garten und können ein Verstopfen des Rasenmähers und ein Abstellen des Motors verursachen.

Nasses Gras und/oder nasse Blätter können zu schweren Verletzungen führen, sollten Sie darauf ausrutschen und mit dem Messer in Berührung kommen. Mähen Sie nur unter trockenen Bedingungen.

- Wechseln Sie häufig die Mährichtung. Dadurch verteilt sich das Schnittgut besser auf der Rasenfläche und bewirkt ein effektiveres Düngen.
- Probieren Sie bei einem unbefriedigenden Erscheinungsbild der Rasenfläche eine der folgenden Abhilfen aus:
  - Wechseln Sie das Messer aus oder lassen Sie es schärfen.
  - Gehen Sie beim Mähen langsamer.
  - Heben Sie die Schnitthöhe des Rasenmähers an.
  - Mähen Sie häufiger.
  - Lassen Sie die Bahnen überlappen, anstelle bei jedem Gang eine neue Bahn zu mähen.
  - Stellen Sie die Schnitthöhe vorne um eine Auskerbung tiefer als an den Hinterrädern. Stellen Sie beispielsweise die Vorderräder auf D (52 mm) und die Hinterräder auf E (63 mm).

Schnetzeln von Laub

- Stellen Sie nach dem Mähen sicher, dass die Hälfte des Rasens durch die Schnittgutdecke sichtbar ist. Dabei müssen Sie unter Umständen mehrmals über Blätter mähen.
- Stellen Sie die vordere Schnitthöhe um eine oder zwei Auskerbungen höher als die hintere, wenn eine Blattdecke von mehr als 13 cm auf dem Rasen liegt.
- Mähen Sie langsamer, wenn der Rasenmäher das Laub nicht fein genug häkselt.

Wartung

Hinweis: Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der üblichen Einsatzposition.

Empfohlener Wartungsplan

Wartungsintervall	Wartungsmaßnahmen
Nach fünf Betriebsstunden	• Wechseln Sie das Motoröl.
Bei jeder Verwendung oder täglich	• Prüfen Sie den Ölstand im Motor. • Stellen Sie sicher, dass der Motor innerhalb von 3 Sekunden nach dem Loslassen des Schaltbügels abstellt.
Alle 25 Betriebsstunden	• Prüfen Sie die Zündkerze. • Schmieren Sie den Selbstantrieb. • Wechseln Sie das Messer aus oder lassen Sie es schärfen (öfter, wenn die Kanten schnell stumpf werden).
Alle 50 Betriebsstunden	• Wechseln Sie das Motoröl.
Alle 100 Betriebsstunden	• Reinigen Sie die Kühlanlage (siehe Motorbedienungsanleitung). • Wechseln Sie die Zündkerze aus (siehe Motorbedienungsanleitung). • Reinigen Sie die Kühlanlage.
Vor der Einlagerung	• Entleeren Sie den Kraftstofftank laut Anweisung vor irgendwelchen Reparaturen und der Einlagerung.
Jährlich	• Wechseln Sie den Luftfilter aus (häufiger unter staubigen Bedingungen). • Prüfen Sie die Zündkerze (siehe Motorbedienungsanleitung). • Beachten Sie für weitere Wartungsmaßnahmen die Motorbedienungsanleitung.

Wichtig: Beachten Sie für weitere Wartungsmaßnahmen die *Motorbedienungsanleitung*.

Vorbereiten für die Wartung

1. Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
2. Ziehen Sie das Zündkabel von der Zündkerze ab, bevor Sie Wartungsarbeiten ausführen (Bild 19).

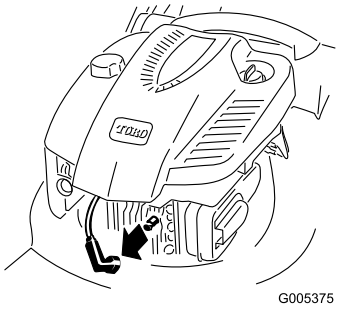


Bild 19

3. Stecken Sie nach dem Abschluss der Wartungsarbeiten das Zündkabel wieder auf die Zündkerze.

   Wichtig: Lassen Sie den Motor laufen, bis er aufgrund von Kraftstoffmangel abstellt, bevor Sie den Rasenmäher umkippen, um das Öl oder Messer zu wechseln. Wenn Sie den Rasenmäher kippen müssen, während sich Kraftstoff im Tank befindet, pumpen Sie den Kraftstoff mit einer Handpumpe ab. Kippen Sie den Rasenmäher immer seitlich (Luftfilter zeigt nach oben).

Ein Kippen des Rasenmähers kann zu einem Verschütten von Kraftstoff führen. Benzin ist entflammbar, explosiv und kann Verletzungen verursachen.

Lassen Sie den Motor laufen, bis kein Kraftstoff mehr im Tank ist, oder pumpen Sie den Kraftstoff ab. Sie sollten auf keinen Fall versuchen, Kraftstoff abzusaugen.

Reinigen unter dem Gehäuse

Halten Sie die Unterseite des Gehäuses sauber. Achten Sie besonders darauf, die Kicker sauber zu halten (Bild 20).

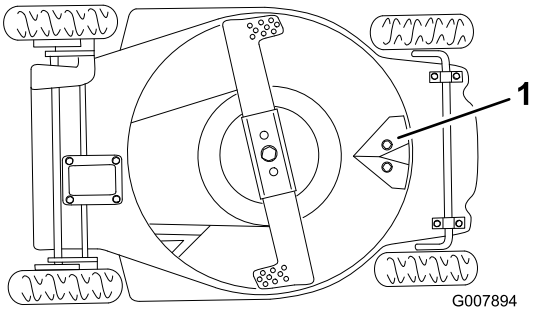


Bild 20

1. Kickerplatte

Waschen

1. Bewegen Sie den Rasenmäher bei abgestelltem Motor auf eine flache Standfläche in der Nähe eines Gartenschlauchs.
2. Bringen Sie eine Schnellkupplung (getrennt zu besorgen) am Ende des Gartenschlauchs an.
3. Heben Sie die hintere Klappe hoch und bringen Sie die Kupplung am Wasseranschluss des Recycler-Verschlusses an (Bild 21).

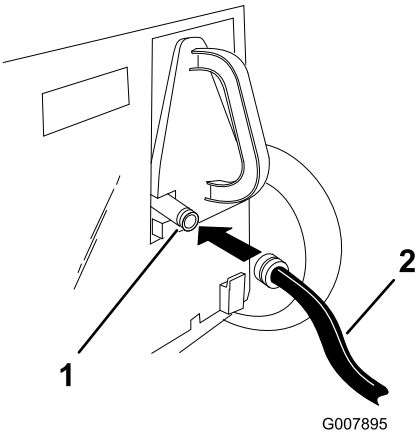


Bild 21

1. Wasseranschluss
2. Schlauch

4. Stellen Sie das Wasser auf hohen Druck ein.
5. Lassen Sie den Motor an.
6. Lassen Sie den Rasenmäher zwei Minuten lang laufen.
7. Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
8. Drehen Sie den Wasserhahn zu.
9. Klemmen Sie die Kupplung vom Wasserschluss ab.
10. Starten Sie den Rasenmäher und lassen Sie ihn eine Minute lang laufen, um den Rasenmäher und die Komponenten auszutrocknen.

Wenn sich an der Unterseite des Gehäuses zu viel Gras ablagert, wiederholen Sie die oben angeführten Schritte 2 bis 8 und führen Sie Folgendes durch:

1. Lassen Sie den Rasenmäher 30 Minuten lang einweichen.
2. Stellen Sie das Wasser wieder auf hohen Druck ein.
3. Lassen Sie den Rasenmäher zwei weitere Minuten lang laufen.
4. Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.

⚠

Bei einem gebrochenen oder fehlenden Wasseranschluss können Sie oder andere Personen von aufgeworfenen Gegenständen getroffen werden oder mit dem Schnittmesser in Berührung kommen, was zu Verletzungen oder zum Tode führen kann.

- **Ersetzen Sie einen zerbrochenen oder fehlenden Wasseranschluss sofort, bevor Sie den Rasenmäher erneut einsetzen.**
- **Verschließen Sie alle Löcher im Rasenmäher mit Schrauben und Sicherungsmuttern.**
- **Stecken Sie Ihre Hände und Füße niemals unter den Rasenmäher oder durch Öffnungen im Rasenmäher.**

Abschaben

Kippen Sie den Rasenmäher und schaben Sie alle Rückstände unter dem Gehäuse ab, wenn sie nicht vollständig durch das Waschen beseitigt wurden.

1. Klemmen Sie das Zündkabel von der Zündkerze ab.
2. Entleeren Sie den Kraftstofftank. Siehe „Entleeren des Kraftstofftanks“.
3. Nehmen Sie den Fangkorb ab.
4. Kippen Sie den Rasenmäher auf die linke Seite.
5. Entfernen Sie die Schmutz- und Schnittgutrückstände mit einem Hartholz- oder Kunststoffschaber. Vermeiden Sie Grate und scharfe Kanten.

   Wichtig: Bewegen Sie das Messer so wenig wie möglich, um weiteren Startproblemen vorzubeugen.
6. Drehen Sie den Rasenmäher wieder in die aufrechte Stellung.
7. Füllen Sie den Kraftstofftank auf.
8. Schließen Sie den Zündkerzenstecker wieder an die Zündkerze an.

Auswechseln des Luftfilters

Wartungsintervall: Jährlich—Wechseln Sie den Luftfilter aus (häufiger unter staubigen Bedingungen).

1. Führen Sie die wartungsvorbereitenden Arbeiten aus, siehe „Vorbereiten für die Wartung“.
2. Öffnen Sie die Luftfilterabdeckung und nehmen Sie den alten Luftfilter heraus (Bild 22).

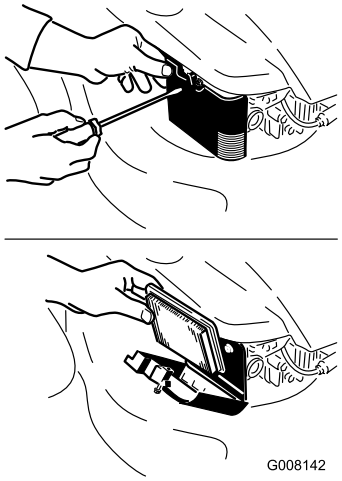


Bild 22

3. Setzen Sie einen neuen Luftfilter und die Abdeckung ein.

Warten der Zündkerze

Wartungsintervall: Alle 25 Betriebsstunden—Prüfen Sie die Zündkerze.

Verwenden Sie eine Champion RJ19LM Zündkerze oder äquivalent.

1. Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
2. Klemmen Sie das Zündkabel von der Zündkerze ab.
3. Reinigen Sie den Bereich um die Zündkerze herum.
4. Entfernen Sie die Zündkerze aus dem Zylinderkopf.

   Wichtig: Sie müssen eine gerissene, verrußte oder verschmutzte Zündkerze austauschen. Reinigen Sie die Elektroden nie, da Abschabungen in den Zylinder eindringen und den Motor beschädigen könnten.

5. Stellen Sie den Elektrodenabstand auf 0,76 mm ein (Bild 23).

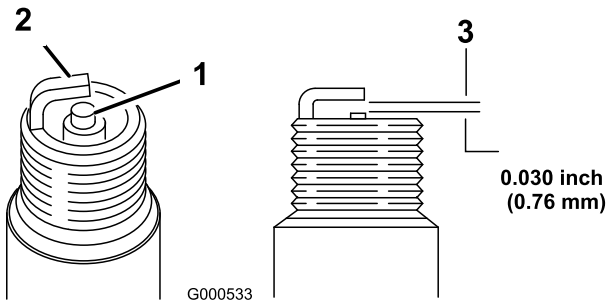


Bild 23

1. Kerzenstein der mittleren Elektrode
2. Seitliche Elektrode
3. Elektrodenabstand (nicht maßstabsgetreu)

6. Schrauben Sie die Zündkerze mit einer Kerzendichtung ein.
7. Ziehen Sie die Kerze mit 20 Nm an.
8. Schließen Sie den Zündkerzenstecker wieder an die Zündkerze an.

Einstellen des Selbstantriebs-kabels

Stellen Sie, wenn die Höchstgeschwindigkeit des Rasenmähers nachlässt, den Selbstantrieb-Bowdenzug ein.

1. Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
2. Ziehen Sie das obere Handgriffteil so weit wie möglich zurück (Bild 24).

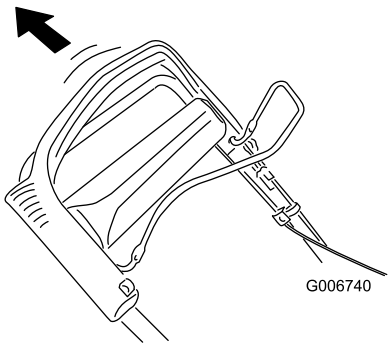


Bild 24

3. Lockern Sie die Mutter an der Kabelhalterung (Bild 25).

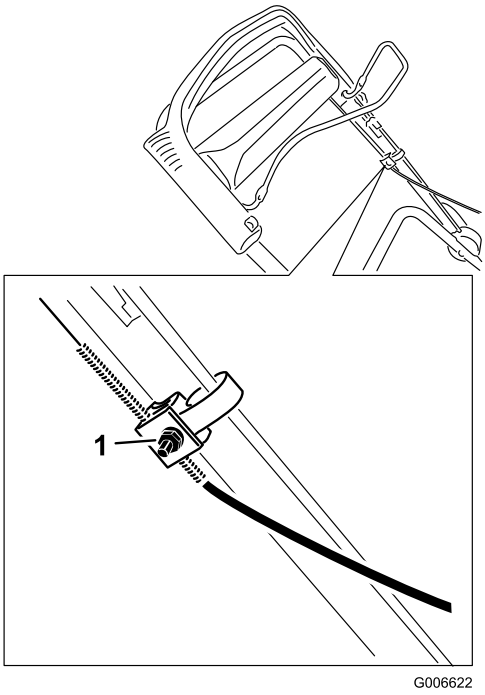


Bild 25

1. Mutter an Kabelbefestigung

4. Entfernen Sie die Riemenabdeckung.
5. Ziehen Sie die Riemenführungsnase so weit nach unten, dass sie den Rasenmäher berührt. Halten Sie sie dann dort fest (Bild 26).

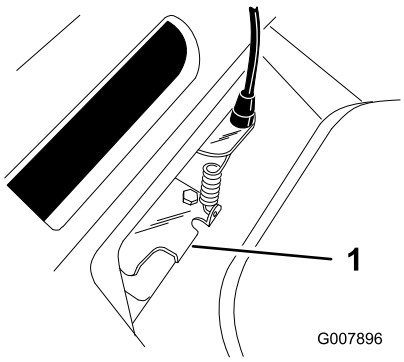


Bild 26

1. Nase – Riemenführung

6. Ziehen Sie den Kabelmantel nach unten (zum Rasenmäher), sodass das Kabel kein Spiel hat (Bild 27).

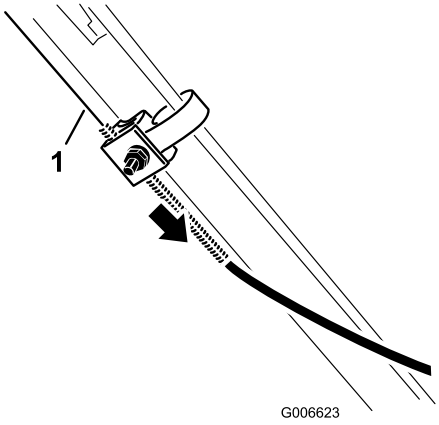


Bild 27

1. Kabel

7. Lockern Sie das Antriebsteil, während Sie den Bowdenzugmantel nach unten halten und ziehen die Mutter an der Kabelbefestigung fest.
8. Bringen Sie die Riemenabdeckung wieder an.

Schmieren des Selbstantriebs

Wartungsintervall: Alle 25 Betriebsstunden

1. Wischen Sie die Schmiernippel mit einem sauberen Lappen ab (Bild 28).

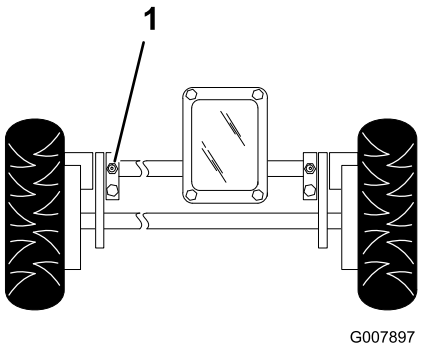


Bild 28

1. Schmiernippel

2. Setzen Sie eine Fettpresse auf den Schmiernippeln an und drücken Sie langsam zwei bis drei Stöße Nr. 2 Allzweckschmierfett auf Lithiumbasis ein.

Wichtig: Ein zu hoher Fettdruck kann die Dichtungen beschädigen.

Wechseln des Motoröls

Wartungsintervall: Nach fünf Betriebsstunden

Alle 50 Betriebsstunden

Lassen Sie den Motor ein paar Minuten laufen, bevor Sie das Öl wechseln, um es aufzuwärmen. Warmes Öl fließt besser und führt mehr Fremdstoffe mit sich.

1. Führen Sie die wartungsvorbereitenden Arbeiten aus, siehe „Vorbereiten für die Wartung“.
2. Nehmen Sie den Fangkorb ab.
3. Lassen Sie das Benzin aus dem Kraftstofftank ablaufen; siehe „Entleeren des Kraftstofftanks“.
4. Nehmen Sie den Peilstab aus dem Öleinfüllstutzen und stellen Sie eine Auffangwanne **links** neben den Rasenmäher (Bild 11).
5. Kippen Sie den Rasenmäher nach **links** (Luftfilter nach oben), um das Altöl über den Öleinfüllstutzen abzulassen (Bild 29).

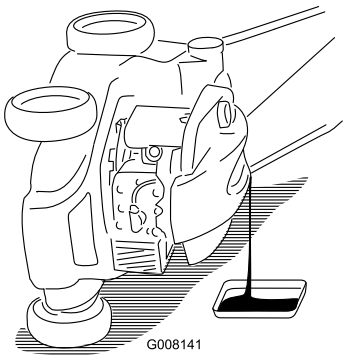


Bild 29

6. Stellen Sie den Rasenmäher nach dem Ablassen des Öls wieder in die Betriebsstellung.
7. Füllen Sie das Öl **langsam** in den Einfüllstutzen ein, um den Ölstand auf die Marke **Voll** am Peilstab anzuheben (Bild 11). **Füllen Sie nicht zu viel ein.** (Max. Füllstand: 0,59 l, Typ: Waschaktives SAE 30-Öl mit der Klassifizierung SF, SG, SH, SJ, SL oder höher durch das American Petroleum Institute (API).
8. Setzen Sie den Peilstab fest ein.
9. Wischen Sie verschüttetes Öl auf.
10. Schließen Sie den Zündkerzenstecker wieder an die Zündkerze an.
11. Entsorgen Sie das Altöl bei einem zugelassenen Recyclingcenter.

Warten des Schnittmessers

Wartungsintervall: Bei jeder Verwendung oder täglich

Alle 25 Betriebsstunden—Wechseln Sie das Messer aus oder lassen Sie es schärfen (öfter, wenn die Kanten schnell stumpf werden).

Sie erzielen die optimale Leistung mit einem geraden, scharfen Messer. Prüfen und schärfen Sie das Messer regelmäßig.

Wichtig: ***Sie benötigen für den richtigen Einbau des Messers einen Drehmomentschlüssel.*** **Wenn Sie keinen Drehmomentschlüssel haben oder diese Arbeit nicht ausführen möchten, wenden Sie sich an einen offiziellen Vertragshändler.**

Prüfen Sie das Messer, wenn der Kraftstofftank leer ist. Wechseln Sie das Messer sofort aus, wenn es beschädigt oder gerissen ist. Schärfen Sie die Messerkante, wenn sie stumpf ist oder Einkerbungen aufweist. Wechseln Sie ggf. das Messer aus.

Das Messer ist scharf; ein Kontakt damit kann zu schweren Verletzungen führen.

Tragen Sie Handschuhe, wenn Sie das Messer warten.

1. Entleeren Sie den Kraftstofftank. Siehe „Entleeren des Kraftstofftanks“.
2. Kippen Sie den Rasenmäher auf die **linke** Seite (Bild 30).

   Wichtig: Bewegen Sie das Messer so wenig wie möglich, um weiteren Startproblemen vorzubeugen.

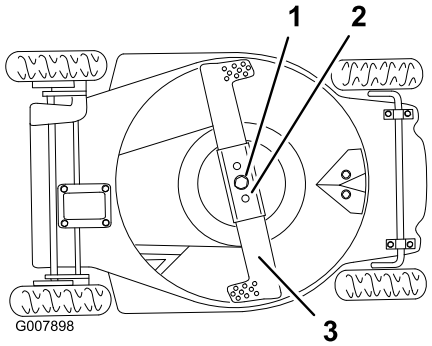


Bild 30

1. Messerschraube und Sicherungsscheibe
2. Messerverstärkung
3. Messer

Prüfen des Messers

Prüfen Sie vorsichtig die Schärfe und Abnutzung des Messers, besonders an den Stellen, an denen sich flache und gebogene Teile berühren (Bild 31). Da Sand und anderes reibendes Material das Metall abschleifen kann, das die flachen mit den gebogenen Teilen verbindet, müssen Sie das Messer vor jedem Einsatz des Rasenmähers prüfen. Wenn Sie einen Schlitz oder eine Abnutzung (Bild 31) feststellen, sollten Sie das Messer austauschen, siehe „Entfernen des Messers“.

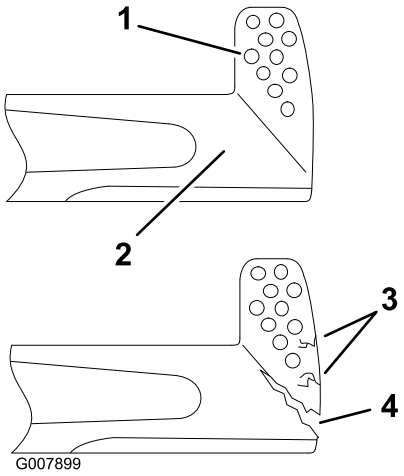


Bild 31

1. Windflügel
2. Der flache Teil des Messers
3. Abnutzung
4. Es bildet sich ein Schlitz

Hinweis: Montieren Sie für die optimale Leistung vor dem Saisonbeginn ein neues Toro Messer. Feilen Sie im Laufe der Saison alle kleineren Auskerbungen aus, um die scharfe Messerkante beizubehalten.

Ein abgenutztes oder defektes Messer kann zerbrechen. Herausgeschleuderte Messerstücke können den Benutzer oder Unbeteiligte treffen und schwere Verletzungen verursachen oder zum Tode führen.

- **Prüfen Sie das Messer regelmäßig auf Abnutzung und Defekte.**
- **Tauschen Sie ein abgenutztes oder defektes Messer aus.**

Entfernen des Messers

Der Einsatz des Rasenmähers ohne die Messerverstärkung kann zum Bewegen, Verbiegen oder Zerbrechen des Messers führen. Das kann schwere Verletzungen oder den Tod für den Benutzer oder Unbeteiligte bedeuten.

Setzen Sie den Rasenmäher nie ohne die Messerverstärkung ein.

1. Fassen Sie das Ende des Messers mit einem dicken Handschuh an oder wickeln Sie einen Lappen um das Messer.
2. Entfernen Sie die Messerschraube, Sicherungsscheibe, das Messer und die Messerverstärkung (Bild 30).

Hinweis: Drehen Sie die Messerschraube zum Lockern entgegen dem Uhrzeigersinn.

Schärfen des Messers

Feilen Sie die Oberseite des Messers, um den ursprünglichen Schnittwinkel beizubehalten (Bild 32), und den Radius der inneren Schnittkante (Bild 32). Das Messer bleibt ausgewuchtet, wenn Sie die gleiche Menge Metall von beiden Schnittkanten entfernen.

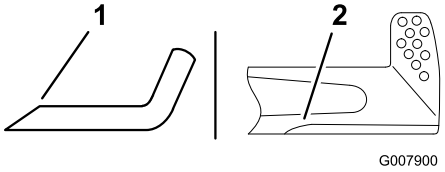


Bild 32

1. Schärfen Sie nur in diesem Winkel
2. Behalten Sie hier den ursprünglichen Radius bei

Auswuchten des Messers

1. Prüfen Sie die Auswuchtung des Messers, indem Sie das mittlere Loch im Messer über einen Nagel oder einen Schraubenzieherschaft hängen, den Sie horizontal in einen Schraubstock einklemmen (Bild 33).

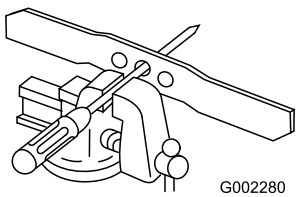


Bild 33

Hinweis: Sie können die Wucht ebenso in einem für den gewerblichen Bedarf erhältlichen Messerauswuchtgerät prüfen.

2. Feilen Sie, wenn sich eines der Enden des Messers nach unten dreht, dieses Ende etwas ab (nicht die Schnittkante oder in der Nähe der Schnittfläche). Das Messer ist richtig ausgewuchtet, wenn sich keines der Enden absenkt.

Montieren des Messers

1. Montieren Sie ein scharfes, ausgewuchtetes Toro Messer, die Messerverstärkung, die Sicherungsscheibe und die Messerschraube.

   Hinweis: Die Windflügel müssen nach oben (zur Gehäuseoberseite) zeigen.

2. Ziehen Sie die Messerschraube mit 33 bis 44 Nm an.

Reinigen unter der Riemenabdeckung

Halten Sie den Bereich unter der Riemenabdeckung frei von Rückständen.

1. Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
2. Heben Sie die Abdeckung hoch und bürsten alle Rückstände aus dem Riemenbereich heraus.
3. Bringen Sie die Riemenabdeckung wieder an.

Reinigen der Kühlanlage

Wartungsintervall: Alle 100 Betriebsstunden

Entfernen Sie Schmutz und Grasrückstände vom Zylinder, den Zylinderkopfrippen sowie vom Vergaser und dem Gestänge. Entfernen Sie den Schmutz von den Luftansaugschlitzen am Rücklaufstarter-Gehäuse. Dadurch stellen Sie die einwandfreie Kühlung und optimale Motorleistung sicher.

Entleeren des Kraftstofftanks

1. Stellen Sie den Motor ab und warten, bis er sich abgekühlt hat
2. Klemmen Sie das Zündkabel von der Zündkerze ab.
3. Nehmen Sie den Deckel vom Kraftstofftank ab.
4. Verwenden Sie eine Handpumpe, um den Kraftstoff in einen sauberen, zugelassenen Kanister abzulassen.
5. Schließen Sie den Zündkerzenstecker wieder an die Zündkerze an.

6. Lassen Sie den Motor laufen, bis er abstellt.
7. Starten Sie den Motor erneut, um sicherzustellen, dass das Benzin vollständig aus dem Vergaser entfernt wird.

Zusammenklappen des Griffs

Das unsachgemäße Aus- und Zusammenklappen des Griffs kann einen oder mehrere Bowdenzüge einklemmen, dehnen oder beschädigen. Verklemmte, gedehnte oder beschädigte Züge können zu Betriebsausfällen führen, die eventuell unsichere Betriebszustände verursachen.

- **Verklemmen, dehnen oder beschädigen Sie Bowdenzüge nie.**
- **Achten Sie beim Auf- und Zusammenklappen der Griffe sorgfältig auf die Bowdenzüge.**
- **Verwenden Sie den Rasenmäher nie, wenn einer oder mehrere der Bowdenzüge verklemmt, gedehnt oder beschädigt ist/sind. Setzen Sie sich dann mit Ihrem Toro Vertragshändler in Verbindung.**

1. Lockern Sie die Handräder zur Griffhöheneinstellung, mit denen der Griff am Rasenmäher befestigt wird.
2. Lockern Sie die Handräder, mit denen das obere Handgriffteil am unteren Teil befestigt ist.
3. Kippen Sie das untere Handgriffteil vorsichtig nach vorne, bis es den Motor berührt (Bild 34).

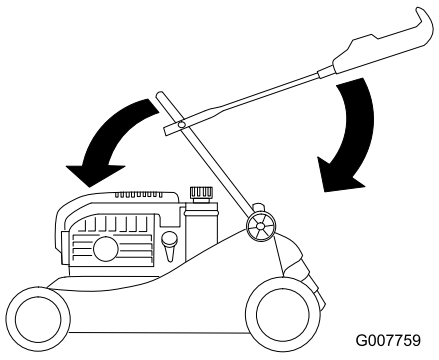


Bild 34

4. Kippen Sie das obere Handgriffteil vorsichtig nach hinten, bis es flach liegt (Bild 34).

Einlagerung

Lagern Sie den Rasenmäher an einem kühlen, sauberen und trockenen Ort ein.

Vorbereiten des Rasenmähers für die Einlagerung

Benzindämpfe können explodieren.

- **Lagern Sie Benzin nicht länger als 30 Tage.**
- **Lagern Sie den Rasenmäher nicht in geschlossenen Räumen in der Nähe von offenem Feuer ein.**
- **Lassen Sie vor dem Einlagern den Motor abkühlen.**

1. Füllen Sie beim letzten Betanken für das Jahr dem frischen Benzin einen Kraftstoffstabilisator zu. Folgen Sie dabei den Anweisungen des Motorherstellers.
2. Lassen Sie den Rasenmäher so lange laufen, bis er infolge von Benzinknappheit abstellt.
3. Bedienen Sie die Kaltstarthilfe und lassen den Motor noch einmal an.
4. Lassen Sie den Motor laufen, bis er abstellt. Wenn sich der Motor nicht mehr starten lässt, ist er ausreichend trocken.
5. Klemmen Sie das Zündkabel von der Zündkerze ab.
6. Nehmen Sie die Zündkerze heraus, füllen Sie 30 ml Öl in das Zündkerzenloch und ziehen Sie mehrmals langsam am Starterkabel, um das Öl im Zylinder zu verteilen und eine Korrosion des Zylinders während der Einlagerung zu vermeiden.
7. Stecken Sie die Zündkerze locker auf.
8. Ziehen Sie alle Schrauben und Muttern an.

Herausnehmen des Rasenmähers aus der Einlagerung

1. Entfernen Sie die Zündkerze und drehen Sie den Motor schnell mit Hilfe des Anlassers, um überflüssiges Öl aus dem Zylinder zu entfernen.
2. Setzen Sie die Zündkerze ein und ziehen Sie sie mit einem Drehmomentschlüssel auf 20 Nm an.
3. Schließen Sie den Zündkerzenstecker wieder an die Zündkerze an.

Hinweise:

Hinweise:

Hinweise:

International Distributor List

Distributor:	Country:	Phone Number:
Atlantis Su ve Sulama Sisstemleri Lt	Turkey	90 216 344 86 74
Balama Prima Engineering Equip	Hong Kong	852 2155 2163
B-Ray Corporation	Korea	82 32 551 2076
Casco Sales Company	Puerto Rico	787 788 8383
Ceres S.A	Costa Rica	506 239 1138
CSSC Turf Equipment (pvt) Ltd	Sri Lanka	94 11 2746100
Cyril Johnston & Co	Northern Ireland	44 2890 813 121
Equiver	Mexico	52 55 539 95444
Femco S.A.	Guatemala	502 442 3277
G.Y.K. Company ltd.	Japan	81 726 325 861
Geomechaniki of Athens	Greece	30 10 935 0054
Guandong Golden Star	China	86 20 876 51338
Hako Gorund and Garden	Sweden	46 35 10 0000
Hayter Limited (U.K.)	United Kingdom	44 1279 723 444
Hydroturf Int. Co Dubai	United Arab Emirates	97 14 347 9479
Hydroturf Egypt LLC	Egypt	202 519 4308
Ibea S.p.A.	Italy	39 0331 853611
Irriamc	Portugal	351 21 238 8260
Jean Heybroek b.v.	Netherlands	31 30 639 4611
Lely (U.K.) Limited	United Kingdom	44 1480 226 800
Maquiver S.A.	Colombia	57 1 236 4079
Maruyama Mfg. Co. Inc.	Japan	81 3 3252 2285
Metra Kft	Hungary	36 1 326 3880
Mountfield a.s.	Czech Republic	420 255 704 220
Munditol S.A.	Argentina	54 11 4 821 9999
Oslinger Turf Equipment SA	Ecuador	593 4 239 6970
Oy Hako Ground and Garden Ab	Finland	358 987 00733
Parkland Products Ltd	New Zealand	64 3 34 93760
Prochaska & Cie	Austria	43 1 278 5100
RT Cohen 2004 Ltd	Israel	972 986 17979
Riversa	Spain	34 9 52 83 7500
Roth Motorgerate GmBh & Co	Germany	49 7144 2050
Sc Svend Carlsen A/S	Denmark	45 66 109 200
Solvert S.A.S	France	33 1 30 81 77 00
Spypros Stavrinides Limited	Cyprus	357 22 434131
Surge Systems India Limited	India	91 1 292299901
T-Markt Logistics Ltd	Hungary	36 26 525 500
Toro Australia	Australia	61 3 9580 7355
Toro Europe BVBA	Belgium	32 14 562 960

Toro Garantie

Bedingungen und abgedeckte Produkte

The Toro® Company und die Vertragshändler, die Toro Warranty Company, gewährleisten dem Originalkäufer im Rahmen eines gegenseitigen Abkommens jedes Produkts von Toro, das für den Normalgebrauch verwendet wird, zu reparieren, wenn das Produkt Material- oder Herstellungsfehler aufweist. Die folgenden Garantiezeiträume gelten ab dem Kaufdatum:

Produkte	Garantiezeitraum
Handrasenmäher mit Selbstantrieb	2-jährige eingeschränkte Garantie
Aufsitzrasenmäher mit Heckmotor	2-jährige eingeschränkte Garantie
Rasen- und Gartentraktore	2-jährige eingeschränkte Garantie
Tragbare Elektroprodukte	2-jährige eingeschränkte Garantie
Schneefräsen	2-jährige eingeschränkte Garantie
Verbraucherprodukt mit Null-Wenderadius	2-jährige eingeschränkte Garantie

Originalkäufer bedeutet die Person, die die Produkte von Toro neu gekauft hat.

Normaler Privatgebrauch bedeutet die Verwendung des Produktes auf demselben Grundstück wie das Eigenheim. Der Einsatz an mehreren Standorten wird als kommerzieller Gebrauch eingestuft, und in diesen Situationen würde die kommerzielle Garantie gelten.

Eingeschränkte Garantie für kommerziellen Gebrauch

Verbraucherprodukte und Zubehör von Toro, die für kommerziellen, institutionellen oder Leihgebrauch verwendet werden, werden für die folgenden Zeiträume ab Kaufdatum mit einer Garantie für Material- und Herstellungsfehler abgedeckt.

Produkte	Garantiezeitraum
Handrasenmäher mit Selbstantrieb	90-tägige Garantie
Aufsitzrasenmäher mit Heckmotor	90-tägige Garantie
Rasen- und Gartentraktore	90-tägige Garantie
Tragbare Elektroprodukte	90-tägige Garantie
Schneefräsen	90-tägige Garantie
Verbraucherprodukt mit Null-Wenderadius	45-tägige Garantie

Anweisungen für die Inanspruchnahme von Wartungsarbeiten unter Garantie

Halten Sie dieses Verfahren ein, wenn Sie der Meinung sind, dass Ihre Produkte von Toro Material- oder Herstellungsfehler aufweisen.

1. Wenden Sie sich an die Verkaufsstelle, um einen Kundendienst für das Produkt zu vereinbaren. Wenn Sie den Verkäufer nicht kontaktieren können, können Sie sich auch an jeden offiziellen Vertragshändler von Toro wenden.
2. Bringen Sie das Produkt und einen Kaufnachweis (Rechnung) zur Verkaufsstelle oder dem Händler.

Wenn Sie mit der Analyse oder dem Support des Vertragshändlers nicht zufrieden sind, wenden Sie sich an den Importeur von Toro oder an uns:

Customer Care Department, Consumer Division
Toro Warranty Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420-1196
Manager: Technical Product Support: 001-952-887-8248

Siehe beiliegende Liste der Vertragshändler

Verantwortung des Eigentümers

Sie müssen das Produkt von Toro pflegen und die in der Bedienungsanleitung aufgeführten Wartungsarbeiten ausführen. Für solche Routinewartungsarbeiten, die von Ihnen oder einem Händler durchgeführt werden, kommen Sie auf.

Nicht von der Garantie abgedeckte Punkte und Bedingungen

Diese ausdrückliche Garantie schließt Folgendes aus:

- Kosten für regelmäßige Wartungsarbeiten oder Teile, wie z. B. Filter, Kraftstoff, Schmiermittel, Einstellen von Teilen, Schärfen der Messer, Einstellen der Bremsen oder der Kupplung.
- Jedes Produkt oder Teil, das modifiziert oder missbraucht oder Ersatz oder Reparatur aufgrund von normaler Abnutzung, Unfällen oder falscher Wartung erfordert.
- Reparaturen, die aufgrund von falschem Kraftstoff, Verunreinigungen in der Kraftstoffanlage oder falscher Vorbereitung der Kraftstoffanlage vor einer Einlagerung von mehr als drei Monaten zurückzuführen sind.
- Motor und Getriebe. Diese Teile werden von den entsprechenden Herstellergarantien mit eigenen allgemeinen Geschäftsbedingungen abgedeckt.

Alle von dieser Garantie abgedeckten Reparaturen müssen von einem offiziellen Kundendienst-Vertragshändler von Toro mit den offiziellen Ersatzteilen von Toro ausgeführt werden.

Allgemeine Bedingungen

Für den Käufer gelten die gesetzlichen Vorschriften jedes Landes. Die Rechte, die dem Käufer aus diesen gesetzlichen Vorschriften zustehen, werden nicht von dieser Garantie eingeschränkt.